

Projekt Yayra Glover

Schon seit vielen Jahren verarbeitet Felchlin Cacao aus Westafrika und zwar ausschliesslich aus Ghana. Bis anhin war es unmöglich, den Rohstoff im Land direkt zu beziehen. Diese letzte Lücke an Transparenz schlossen wir mit dem Projekt von Yayra Glover. Damit sind wir in der Lage, die Herkunft aller unserer Cacaos genau zu spezifizieren und garantieren.



Der Cacao, den Felchlin aus Ghana einkauft, stammt aus dem Suhum-Krabo-Coaltar-District, 60km nord-westlich der Hauptstadt Accra. Gegen Süden des Gebietes erstreckt sich die Küstensavanne, gegen Osten bildet die Aburi-Hügelkette die natürliche Abgrenzung. Im Nord-Westen befindet sich der geschützte Attewa Wald. Der ganze District ist relativ hügelig, mit flachen Tälern, durchzogen von Flüssen und Bächen.

Vater des Projektes „Suhum Cacao“ ist Yayra Glover, ein Ghanaer mit starker Verwurzelung in der Schweiz. Er hat hier studiert, viele Jahre lang gearbeitet und seine Familie lebt ebenfalls hier. Seine Vision ist es, den Cacao des gesamten Districts als Bio- und Fairtrade-Cacao auf den Markt zu bringen. Damit unterstützt er seine Landsleute in der Herstellung eines erstklassigen Rohstoffes und hilft ihnen auf diese Weise, ihre Existenzgrundlage zu sichern.



Das Cacao-Anbaugebiet umfasst rund 400 km² mit rund 2'600 Kleinbauern, welche auf einer Fläche von rund 6'500 ha ihren Cacao erzeugen. Bis anhin trat einzig der Staat als Verkäufer von Cacao auf. In aufwändiger Arbeit ist es Yayra Glover gelungen, das „Ghana Cocoa Board“ von seinem Projekt zu überzeugen. Er ist somit als Erster autorisiert, mit Genehmigung des Cocoa Boards den Cacao aus dem Suhum District an Felchlin zu verkaufen.

Erntezeit des Cacaos

Oktober – Januar

